

# Inkubator in Bromont

## Bau eines Inkubators und Beschleunigers für Unternehmen in einem Wissenschaftspark.

### BAUHERR

Stadt Bromont

### TEAM

Patriarche (Architektur, Innenarchitektur)

Kredits:

3D Bilder : © Patriarche

### SCHLÜSSELPUNKTE

Mikrotechnologie.  
Accelerator (Beschleuniger).  
Gründung.  
Entwicklung.  
Biophilie.  
Natürliches Milieu.  
Zusammenarbeit.

Das Projekt befindet sich im Wissenschaftspark von Bromont, der die Ansiedlung von forschungs- und innovationsorientierten Hightech-Unternehmen fördern und deren Ansiedlung und Entwicklung unterstützen soll.

Das Gebäude beherbergt einen Inkubator und einen Beschleuniger für Unternehmen. Der Inkubator soll Unternehmen bei der Gründung und Entwicklung ihrer Unternehmen helfen, während der Beschleuniger der Konkretisierung und Umsetzung bereits bestehender Projekte gewidmet ist.

Den Nutzern steht eine breite Palette an Dienstleistungen zur Verfügung, darunter Werkstätten für die Herstellung, Forschung und Entwicklung sowie ein Reinraum, der eine kontrollierte Umgebung für Experimente bietet, in der die Parameter wie Licht, Temperatur und Belüftung genau kontrolliert werden können.

Zusätzlich zu diesen Funktionen bietet das Gebäude permanente Büroflächen, die von Unternehmen wie Banken und Versicherungen genutzt werden können, um Unternehmen in der Inkubations- oder Beschleunigungsphase zu unterstützen.



Typology  
**Büro**

GF  
**2 367 m<sup>2</sup>**

Baukosten  
**N/C**

Lage  
**Bromont, Kanada**

Status  
**Im Bau**

Projektübergabe  
**Privates Projektmanagement**

## Intentions

Die Gestaltung des Gebäudes orientiert sich am biophilen Konzept, das die natürliche Umgebung in den Vordergrund stellt. Die geschwungene Architektur lädt zu Begegnungen ein und fördert die Interaktion zwischen den Nutzern.

Der multifunktionale Konferenzbereich für bis zu 300 Personen ist mit einer versenkbaren Trennwand ausgestattet und kann in zwei Räume unterteilt werden, um verschiedene Konfigurationen zu ermöglichen. Dieser multifunktionale Raum kann beispielsweise in eine einladende Cafeteria mit Bistro verwandelt werden, was dem Nutzererlebnis eine angenehme und freundliche Dimension verleiht. Diese Flexibilität ermöglicht auch eine nahtlose Verbindung mit der Außenwelt, da die Fenster geöffnet werden können, um bei Veranstaltungen eine größere Anzahl von Teilnehmern zu beherbergen.

Die geschwungene Architektur lädt zu Begegnungen ein und fördert die Interaktion zwischen den Nutzern.



### Im Kontext verankert

Außen wurden die Materialien so gewählt, dass sie dem Gebäude eine Ästhetik verleihen, die seine Berufung zu Innovation und Spitzentechnologie widerspiegelt. Der obere Teil des Gebäudes ist mit einer dunklen Metallhülle verkleidet, die eine harmonische Integration in die umliegende Landschaft ermöglicht, indem sie die natürliche Schönheit der Umgebung subtil widerspiegelt. Um das Gebäude in seinem Kontext zu verankern, wurde der Sockel mit Stein behandelt, wodurch ein eleganter Kontrast zwischen Moderne und Tradition geschaffen wird.

Die Realisierung dieses Projekts wurde von mehreren Herausforderungen begleitet, insbesondere im Zusammenhang mit der Beziehung zu der umgebenden Naturlandschaft. Besondere Aufmerksamkeit galt auf die Bodenanalyse aufgrund der Herausforderungen in Bezug auf Versiegelung, Entwässerung und Fundamente; die Regenwassernutzung war ein wichtiger Aspekt.

Darüber hinaus war die Optimierung der Ausrichtung des Gebäudes von entscheidender Bedeutung, um den Blick auf die Berge von Bromont zu genießen und gleichzeitig die Sonneneinstrahlung zu maximieren.

Schließlich ist das Projekt so konzipiert, dass es in Zukunft erweitert werden kann und weitere Gebäude beherbergt, und zeigt damit eine langfristige Vision.



## Inkubator in Bromont

---

Typology  
**Büro**

GF  
**2 367 m<sup>2</sup>**

Baukosten  
**N/C**

Lage  
**Bromont, Kanada**

Status  
**Im Bau**

Projektübergabe  
**Privates Projektmanagement**

---